

# Bericht an den Gemeinderat

A8-77397/2017-30  
 A10/BD EU EU 092940/2018-0001  
 A10/8-097713/2018-0001

BearbeiterIn:  
 A10: Mag. Christian Nußmüller  
 A10/8: Dipl.-Ing. Helmut Spinka  
 A8: Michael Kicker

*27. 20.5.2019*  
**Formelle Genehmigung der Organisation und Durchführung des 12. Österreichischen Radgipfels von 20. ~~21.~~ 05. 2019 in Graz gemeinsam mit Land Stmk. und Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus**

AOG-Vorfinanzierung durch den „Investitionsfonds Bgm. Nagl/Bauämter“ i.d.H.v. € 131.000  
 Definitive Kosten für die Stadt Graz (nach Abzug Zuzahlungen Bund und Land): € 53.000

Ausschuss für Stadt- und Grünraumplanung  
 BerichterstellerIn:

*AL TOPF*

Ausschuss für Verkehr  
 BerichterstellerIn:

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie  
 Wirtschaft und Tourismus

BerichterstellerIn: *pu Nagl (#) Egger*

Zuständigkeit des Gemeinderates  
 gem. Statut der Landeshauptstadt Graz,  
 § 45 Abs. 2 Z 18 bzw. § 90 Abs.4 und § 95 Abs.1

Graz, 18.10.2018

*27. 20.5.2019*  
**12. Österreichischen Radgipfel von 20. ~~21.~~ 05. 2019 in Graz**

Die Stadt Graz bewarb sich im Frühjahr 2018 gemeinsam mit dem Land Steiermark erfolgreich für die Ausrichtung des 12. Österreichischen Radgipfels von 20. ~~21.~~ Mai 2019. Koordiniert wurde diese Bewerbung durch das EU-Referat der Stadtbaudirektion in enger inhaltlicher Abstimmung mit der Abteilung für Verkehrsplanung (Radverkehrsbeauftragter Stadt Graz) und der FA 16 der Steiermärkischen Landesregierung (Radverkehrsbeauftragter des Landes).

Seit 2007 findet auf Bundesinitiative alljährlich ein österreichweiter Radgipfel statt, der als DIE Fachveranstaltung zur Förderung des Alltagsradverkehrs in Österreich gilt und der der jeweiligen Veranstaltungsstadt/dem Bundesland ermöglicht, Impulse für den Radverkehr zu setzen und innovative Radverkehrsprojekte und -strategien, o.ä. mit entsprechender Außenwirkung zu präsentieren. Die Veranstaltung soll auch kommendes Jahr gemeinsam mit dem Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus und Klimaaktiv organisiert werden und bis zu 300 MultiplikatorInnen, ExpertInnen sowie KompetenzträgerInnen aus ganz Österreich als Teilnehmende nach Graz bringen. Als Nebeneffekt kann zusätzlich der positive Beitrag durch die Umwegrentabilität des Kongresstourismus für den Standort Graz angeführt werden.

Die Veranstaltungskosten von insges. € 131.000 sollen gemeinsam von Bund (€ 25.000), Land Steiermark/FA16 (€ 53.000) und Stadt Graz (€ 53.000) getragen werden. Diese Kosten decken externe Leistungen, wie z.B. externe Veranstaltungsunterstützung (organisatorisch und inhaltlich), Referentenhonorare, Veranstaltungsräumlichkeiten, Catering ab.

**Generelle Veranstaltungsziele:**

Erhöhung des Radverkehrsanteils laut Klimastrategie des Bundes sowie Förderung des Radverkehrs als Wirtschafts- und Gesundheitsfaktor laut Masterplan Radfahren 2015-2025 als nationale

Radverkehrsstrategie. Weiters Förderung von Elektrofahrradmobilität, Nutzung von Transporträdern (etwa im städtischen Warentransport) und Schaffen von radfahrfreundlichen Rahmenbedingungen (z.B. im Stadtentwicklungsbereich) sowie eine bessere Verknüpfung des Radfahrens mit dem öffentlichen Verkehr (Verknüpfung mit „Mobility as a Service“-Angeboten, wie tim).

- Bewusstseinsbildung rund um das Thema Radverkehr
- Schaffung radfahrfreundliche Rahmenbedingungen: Radfahrfreundliche Siedlungsstrukturen, Ausbau der Radmobilitätsinfrastruktur, radfahrfreundliche gesetzliche Rahmenbedingungen
- Informationssysteme und Bewusstseinsbildung: zur nachhaltigen Förderung des Radverkehrs ist die Hebung des Stellenwerts des Alltagsverkehrs-mittels Fahrrad notwendig
- Optimierung der Verknüpfung mit anderen Verkehrsmitteln: Die Kombination des Fahrrads mit anderen Verkehrsmitteln, insbesondere jenen des Umweltverbundes (Zu-Fuß-Gehen und ÖV) ist ein wichtiges Fundament für die klimafreundliche Mobilität.
- Wirtschaftsfaktor Radfahren: Der steigenden wirtschaftlichen Bedeutung des Radfahrens soll mit der Entwicklung und Vermarktung hochwertiger Produkte und Dienstleistungen aus Österreich Rechnung getragen.
- Radfahren als Gesundheitsförderung: Um den volkswirtschaftlichen Gesundheitsnutzen durch Radfahren zu maximieren, soll die Steigerung des Radverkehrsanteils als Maßnahme der Gesundheitsförderung verstärkt im Gesundheitsbereich kommuniziert und verankert werden.

#### **Veranstaltungsziele für die Stadt Graz bzw. die funktionale Stadtregion Graz:**

- Motivation - Wissenstransfer – Innovation zum Thema Radmobilität
- Imageverbesserung des Radverkehrs als Beitrag zur Hebung des Radverkehrsanteils entsprechend der Mobilitätsstrategie der Stadt Graz und zur Senkung der Feinstaubbelastung im Großraum Graz
- Sensibilisierung im Bereich Sicherheit im urbanen Radverkehr (stärkere gegenseitige Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer)
- Stärkeres Bekenntnis zum Radverkehr (Commitment der Politik)
- Anstoß für neue, innovative Radverkehrsprojekte (sowohl Infrastruktur, als auch Soft-Measures)

#### **Begründung/Strategischer Nutzen:**

Das Projekt entspricht mehreren übergeordneten Planungen und Strategien auf EU-, Landes- und kommunaler Ebene, in denen alternative Mobilitätsformen gestärkt und damit die mit motorisiertem Individualverkehr verbundenen Belastungen (z.B. Treibhausgasemissionen) reduziert werden. In der aktuellen Klima- und Energiestrategie des Bundes *#mission2030* wird zur Erreichung des Gesamtziels bis 2030 eine Reduktion der Emissionen um rund 7,2 Mio. t CO<sub>2</sub>eq auf rund 15,7 Mio. t CO<sub>2</sub>eq (aktuell: 22,9 Mio. t CO<sub>2</sub>eq) vorgesehen. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen müssen nach Bundesstrategie bis 2030 um 37% reduziert werden, bis 2015 wird eine fossilfreie Mobilität angestrebt. Ebenso setzt die im Jänner 2018 beschlossene Klima- und Energiestrategie des Landes (*KESS 2030*) auf Maßnahmen im Fahrradverkehr, um eine Reduktion des Energiebedarfs und der Treibhausgasemissionen zu erzielen (Stärkung des Radverkehrs, besseres Angebot für den Fahrradverkehr, Radwege, Citybikes etc.).

Auszug KESS 2030 (Seite 63):

*Die aktive Mobilität, wie Zufußgehen oder mit dem Rad zu fahren, ist die umweltfreundlichste Art der Fortbewegung. Diese Mobilitätsform ist daher zu unterstützen und dahingehend sind entsprechende Rahmenbedingungen zu setzen. Die Stärkung des FußgängerInnen- und Radverkehrs im Alltag ist*

nicht nur ein Beitrag für die Umwelt, sondern unterstützt auch Ziele des Gesundheitswesens. Für die Steiermark bietet die Radverkehrsstrategie einen konkreten Angelpunkt. Insbesondere gilt es, das Rad- und Fußwegnetz sowie das Angebot an Fahrradabstellanlagen entsprechend den Bedürfnissen im werktäglichen Verkehr weiter auszubauen, deren Sicherheit und die Qualität zu erhöhen, Bewusstseinsbildung zu betreiben und Informationen zu verbreiten, sowie entsprechende organisatorische Rahmenbedingungen zu schaffen. Die Infrastruktur muss entsprechend den Bedürfnissen des werktäglichen Verkehrs ausgebaut werden. Das heißt, dass auch Lastenfahräder in die Planung miteinbezogen werden müssen

Die Stadt Graz hat sich in ihrer aktuellen Mobilitätsstrategie das Ziel gesetzt, den Anteil des MIV bis zum Jahr 2021 auf 37% zu reduzieren (2008: 45%) durch eine Förderung von Maßnahmen für die Verkehrsmittel des Umweltverbundes. Der Radverkehrsanteil soll dementsprechend bis zum Jahr 2021 auf 20% ansteigen (2013: 14%).

Nicht zuletzt verfolgt das Projekt die Ziele der Smart City Graz-Strategie zur Entwicklung hin zu einer energieeffizienten, ressourcenschonenden und emissionsarmen Stadt höchster Lebensqualität.

#### Kernteam Organisation:

- Koordination: Stadt Graz (Stadtbaudirektion/EU-Referat in inhaltlicher Abstimmung mit der Abteilung für Verkehrsplanung)
- Land Steiermark (Abt. 16/ Verkehr und Landeshochbau)
- Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (Abt. IV/2 Saubere Mobilität)
- Urbanes Mobilitätslabor Graz

Die Veranstaltungsorganisation wird sich bemühen, sämtliche relevanten AkteurlInnen zum Thema Radverkehr auf lokaler/regionaler Ebene (Hauptzielgruppe MultiplikatorInnen aus Wirtschaft, Verwaltung, Politik und Wissenschaft, NGOs), sowohl öffentlich als auch privat, mit in die Veranstaltung einzubeziehen, um einen größtmöglichen Nutzen des Radgipfels für Graz und die Steiermark zu gewährleisten.

#### Finanzierung:

Der Vorfinanzierungsanteil i.d.H.v. € 131.000 bzw. der definitive Kofinanzierungsanteil Stadt Graz i.d.H.v. € 53.000 (nach Zuzahlung der Finanzierungspartner an die Stadt Graz) soll durch den „Investitionsfonds Bgm. Nagl/Bauämter“ aufgebracht werden.

Finanzierungsplan (Kostenteilung Bund - Land - Stadt):

	Betrag in EURO	%	Anmerkung
Stadt Graz	53.000	40%	AOG-Vorfinanzierungsbedarf Stadt Graz
Land Steiermark / FA 16	53.000	40%	
Beitragsleistungen Bund BMNT/Österreichische Energieagentur	25.000	20%	
<b>Summe</b>	<b>131.000</b>	<b>100%</b>	

Geplante zeitliche Kostenverteilung:

	Betrag in EURO
2018	31.000
2019	100.000
<b>Summe</b>	<b>131.000</b>

Aufgrund des vorstehenden Berichtes stellt der Ausschuss für Stadt- und Grünraumplanung, der Ausschuss für Verkehr und der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus gemäß § 45 Abs. 2 Z.18 iVm. § 90 Abs. 4 und § 95 Abs. 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967, LGBl. Nr. 130/1967 i.d.g.F. den

### Antrag,

der Gemeinderat wolle beschließen:

1a. Für die Organisation und Durchführung des 12. Österreichischen Radgipfels von 20. - 21.05. 2019 in Graz gemeinsam mit Land Stmk. und BM für Nachhaltigkeit und Tourismus wird die Projektgenehmigung über € 131.000 (davon 2018 € 31.000 und 2019 € 100.000) erteilt. Koordinierende Stelle ist das EU-Referat der Stadtbaudirektion in inhaltlicher Abstimmung mit der Abteilung für Verkehrsplanung. Die Bedeckung der anteiligen Kosten der Stadt Graz von € 53.000 erfolgt durch eine Umschichtung aus dem Investitionsfonds-Bereich Baudirektion – der aktuelle Stand über Höhe und bisherige Verwendung des Investitionsfonds geht aus der Ausschussinformation für den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus hervor.

27-29.5.2019

Wortlaut  
17.10.1918

1b. In der AOG des Voranschlages 2018 wird die neue Fipos

5.03000.728100 „Entgelte für sonstige Leistungen, Radgipfel“  
(Anordnungsbefugnis: BD, Deckungsklasse: BD005) mit € 31.000

geschaffen und zur Bedeckung die Fipos

6.03000.346000 „Investitionsdarlehen von Kreditinstituten“

um denselben Betrag erhöht.

2. Der Bürgermeister der Stadt Graz Mag. Siegfried Nagl wird ermächtigt, den Kooperationsvertrag mit der Österreichischen Energieagentur (im Auftrag von BM Nachhaltigkeit und Tourismus) sowie weitere zur Organisation und Durchführung der Veranstaltung erforderliche Dokumente zu unterfertigen.

Der Bearbeiter der A10/8:  
Dipl.-Ing. Helmut Spinka  
(elektronisch unterschrieben)

Der Bearbeiter der A10/EU:  
Mag. Christian Nußmüller  
(elektronisch unterschrieben)

Die Abteilungsleiterin der  
Abteilung für Verkehrsplanung  
Dipl.-Ing. Barbara Urban  
(elektronisch unterschrieben)

Der Stadtbaudirektor:  
Dipl. Ing. Mag. Bertram Werle  
(elektronisch unterschrieben)

Der Bearbeiter der A8:  
Michael Kicker  
(elektronisch unterschrieben)

Der Finanzdirektor:  
Dr. Karl Kamper  
(elektronisch unterschrieben)

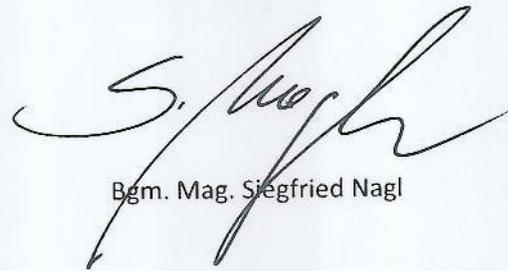
Die Stadtsenatsreferentin für Verkehr  
Elke Kahr  
(elektronisch unterschrieben)

Der Finanzreferent:  
Stadtrat Dr. Günter Riegler  
(elektronisch unterschrieben)

Der Bürgermeister  
als zuständiger Referent für die  
Stadtbaudirektion:

Stadtsenats- bzw. Ausschußantrag  
wurde in der heutigen öffentlichen -  
nicht öffentlichen - GR.-Sitzung  
einstimmig ..... angenommen  
Graz, am 18.10.2018

Der Schriftführer

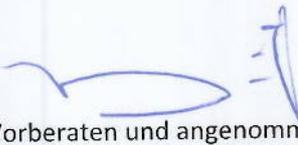


Bgm. Mag. Siegfried Nagl

Vorberaten und angenommen in der Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Grünraumplanung

am 14.10.2018

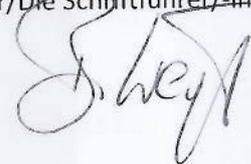
Der/die Vorsitzende:



Vorberaten und angenommen in der Sitzung des Verkehrsausschusses

am 17.10.2018

Der/Die Schriftführer/-in:

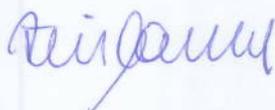


Der/die Vorsitzende:



Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich/mit .... Stimmen angenommen/abgelehnt/unterbrochen in  
der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus  
am 18. Okt. 2018

Die SchriftführerIn:



Der Vorsitzende:



Vorhabenliste/BürgerInnenbeteiligung:

(laut Leitlinien für BürgerInnenbeteiligung bei Vorhaben und Planungen der Stadt Graz Stadt)

- Vorhabenliste ~~ja~~/nein
- Bürgerbeteiligung ~~ja~~/nein

Begründung: Der 12. Österreichische Fahrradgipfel wird auf FachexpertInnenebene in enger Zusammenarbeit mit lokalen Stakeholdern durchgeführt. Eine breite BürgerInnenbeteiligung ist jedoch nicht vorgesehen.

	<b>Signiert von</b>	Nußmüller Christian
	<b>Zertifikat</b>	CN=Nußmüller Christian,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-10-08T15:16:11+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.



**Vorhabenliste/BürgerInnenbeteiligung:**

(laut Leitlinien für BürgerInnenbeteiligung bei Vorhaben und Planungen der Stadt Graz Stadt)

- Vorhabenliste ja/nein
- Bürgerbeteiligung ja/nein

Begründung: Der 12. Österreichische Fahrradgipfel wird auf FachexpertInnenebene in enger Zusammenarbeit mit lokalen Stakeholdern durchgeführt. Eine breite BürgerInnenbeteiligung ist jedoch nicht vorgesehen.

	<b>Signiert von</b>	Spinka Helmut
	<b>Zertifikat</b>	CN=Spinka Helmut,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-10-05T11:01:09+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Urban Barbara
	<b>Zertifikat</b>	CN=Urban Barbara,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-10-07T20:42:33+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Nußmüller Christian
	<b>Zertifikat</b>	CN=Nußmüller Christian,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-10-08T08:54:47+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Werle Bertram
	<b>Zertifikat</b>	CN=Werle Bertram,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-10-10T08:59:51+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Kicker Michael
	<b>Zertifikat</b>	CN=Kicker Michael,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-10-10T10:37:47+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Kamper Karl
	<b>Zertifikat</b>	CN=Kamper Karl,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-10-10T11:06:02+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Kahr Elke
	<b>Zertifikat</b>	CN=Kahr Elke,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-10-16T22:33:41+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Riegler Günter
	<b>Zertifikat</b>	CN=Riegler Günter,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-10-18T08:26:16+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.